

Jazz-Frühschoppen mit der „Börner Blues BigBand“

Open-Air-Konzert im Schloss Bevern am Sonntag, 30. August

BEVERN. Der malerische Innenhof des Weserrenaissance-Schlusses Bevern bietet für Sonntag, 30. August, ab 11 Uhr wieder eine stimmungsvolle Kulisse für den traditionellen Jazz-Frühschoppen, zu dem der Freundeskreis Schloss Bevern einlädt.

Das Konzert wird in diesem Jahr von der „Börner Blues Big-Band“, der neuesten und wohl aufregendsten Kreation der Musikschule Holzminden, bestritten. Die Leitung des Orchesters hat Alexander Käberich übernommen.

Mitreißender Blues, Funk, kraftvoller Soul und swingender Groove zeichnen diese Band aus. Mit ihrer großen



Die „Börner Blues Bigband“ gestaltet den musikalischen Frühschoppen am Sonntag, 30. August.

FOTO: PRIVAT

Spielfreude und ihrem spürbaren Teamgeist weiß die Band zu überzeugen. Doch statt sich an

klassischen Big-Band-Arrangements zu orientieren, lassen sich die Musikerinnen und Mu-

siker von Blues- und Soulgrößen wie zum Beispiel King, Van Morrison und Amy Winehouse inspirieren. Auf dem Programm stehen jedoch auch eigene Arrangements neuer Songs.

Die 20-köpfige Band mit Musikerinnen und Musikern aus der gesamten Region wird komplettiert durch den Gesang von Christina Seckelmann und Uwe Börner. Frontmann und Namensgeber der Band, Uwe Börner, gilt in der Region als Papa-Blues. Der Blues ist sein Ding und er zelebriert jeden Song so, als hätte er die Geschichten selbst erlebt, von denen er singt. Dabei überzeugt er mit ausdrucks-

starkem Gesang und prägnanten Gitarrensolis. Auch Christina Seckelmann hat sich als Sängerin im Weserbergland einen Namen gemacht. Sie setzt in der Band gefühlvolle Akzente mit Balladen und souliger Stimme.

Die Eintrittskarten für den Jazz-Frühschoppen zum Preis von zehn Euro sind an der Tageskasse ab 10 Uhr erhältlich. Reservierungen sind vorab aber auch unter der E-Mail-Adresse kontakt@schlossfreunde-bevern.de möglich. Kostenfreie Parkplätze stehen rund ums Schloss ausreichend zur Verfügung. Auch für das leibliche Wohl der Gäste wird selbstverständlich gesorgt.